

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Thomas Rother, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/3468**

Nachrichtlich:  
Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Hopfenstr. 30  
24103 Kiel


Kiel, 20. Oktober 2014

**Beantwortung der Fragen zum Einzelplan 04 aus der 74. Sitzung des  
Finanzausschusses vom 29. September 2014;  
Vorlage des Innenministeriums vom 10. Oktober 2014**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegendes Schreiben des Innenministeriums übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Anlage

Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten  
Postfach 71 25 | 24171 Kiel

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Thomas Rother, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

über das Finanzministerium  
des Landes Schleswig-Holstein  
Düsternbrooker Weg 64  
24105 Kiel

10. Oktober 2014

## Beantwortung der Fragen zum Einzelplan 04 aus der 74. Sitzung des Finanzausschusses am 29. September 2014

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fragen zum Einzelplan 04 aus der 74. Sitzung des Finanzausschusses am 29. September 2014 werden wie folgt beantwortet:

### 1. Zum Kapitel 0401 (TG 64) (Verfassungsschutz)

Der Abg. Schmidt (Piraten) bittet zum Kapitel 0401 (TG 64) (Verfassungsschutz) um Aufschlüsselung der Ist-Ausgaben der letzten zwei Jahre (2012 und 2013) gemäß der ab 2015 vorgenommenen Titeileinteilung der neu eingerichteten Titelgruppe für den Verfassungsschutz.

		<i>Ist 2012</i>	<i>Ist 2013</i>
511 64	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	<b>63,7 T€</b>	<b>65,6 T€</b>
514 64	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	<b>97,8 T€</b>	<b>105,2 T€</b>
517 64	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	<b>28,7 T€</b>	<b>140,1 T€</b>
518 64	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	<b>60,9 T€</b>	<b>61,4 T€</b>
527 64	Dienstreisen	<b>99,8 T€</b>	<b>91,4 T€</b>
535 64	Nachrichtendienstliche Ausgaben	<b>366,4 T€</b>	<b>307,3 T€</b>

685 64	Anteil an den Kosten der Schule für Verfassungsschutz	<b>63,4 T€</b>	<b>36,4 T€</b>
811 64	Erwerb von Fahrzeugen	<b>60,7 T€</b>	<b>25,8 T€</b>
812 64	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	<b>0,0 T€</b>	<b>75,2 T€</b>
	<b><u>Summe</u></b>	<b><u>841,4 T€</u></b>	<b><u>908,4 T€</u></b>

## 2. Zum Titel 0407 – 119 06 (MG 02)

### Frage/Sachverhalt:

Für die Ist-Einnahmen 2013 bei Titel 0407-11906 (MG 02) „Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen einschließlich Zinsen“ wird um eine Aufgliederung nach Einzelfällen gebeten.

### Antwort:

Lfd. Nr.	Träger	Projekt	Betrag
1	Kirchenkreis Hamburg-Ost	MSB in OD	14.461,33
2	Kreis Nordfriesland	MSB	11.050,00
3	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB-Projekt COMMA 2011	6.289,93
4	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB-Projekt COMMA 2010	6.233,05
5	Diakonisches Werk HH-West/Südholstein	MSB	1.442,25
6	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB in Kiel	828,80
7	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kiel	MSB	3.276,50
8	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB in NMS	692,58
9	Diakonieverein Pinneberg	MSB	6.417,45
10	Diakonisches Werk Plön-Segeberg	MSB in OD	3.336,38
11	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB in FL	622,52
12	Arbeiterwohlfahrt Landesverband S-H	MSB in IZ	2.249,61

MSB = Migrationssozialberatung

COMMA = Coaching für Migrantinnen und Migranten in der Arbeitswelt

## 3. Zum Titel 0410 – 526 63

Der Abgeordnete Koch (CDU) bittet zum Titel 0410 – 526 63 (Kosten für externe Beratung) mitzuteilen, welche Aufgaben im Rahmen des Outsourcings ausgelagert werden sollen und welche zukünftig andere Bundesländer übernehmen werden.

Welche Ausgaben sollen im Rahmen des Outsourcings ausgelagert werden:

Für das Verfahren werden zurzeit fünf ausgewählte Fachaufgaben als Vertragsprototypen gemeinsam von Schleswig-Holstein, Hamburg und Dataport bis zum unterschriftsreifen Vertrag erarbeitet. Dabei handelt es sich um:

- das Anmeldeverfahren für ortsfeste Funkstellen bei der BDBOS,
- das Genehmigungsverfahren für die Objektfunkversorgungsanlagen bei der BDBOS,
- das Standortbescheinigungsverfahren für Basisstationen über die BDBOS
- Wartung, Support und Instandsetzung von landeseigenen Schließsystemen und Transpondern für Basisstationsstandorte,
- die Verwaltung und Hinterlegung von Schlüsseln für Basisstationsstandorte einschließlich dem Vorhalten von Reserveschlüsseln.

- Welche Aufgaben sollen zukünftig andere Bundesländer übernehmen:

Parallel zu dem bilateralen Kooperationsprojekt Schleswig-Holstein/Hamburg zur gemeinsamen Fremdvergabe von Aufgaben der Autorisierten Stellen Digitalfunk haben sich die fünf norddeutschen Länder darauf verständigt, in folgenden Aufgabenbereichen dauerhafte Kooperationsmöglichkeiten zu prüfen und zu entwickeln:

- Funkmessdienst
- Betrieb mobiler Basisstationen
- Betrieb mobiler Notstromersatzanlagen
- Programmierung von Digitalfunk-Endgeräten

#### **4. Zum Titel 0401 – 526 99**

Der Abgeordnete Dr. Garg bittet zum Titel 0401 – 526 99 mitzuteilen, welchen Zeitraum die Evaluation des FAG umfassen und wie diese durchgeführt werden soll.

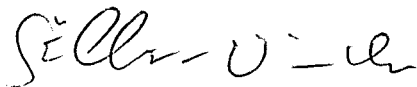
Gemäß § 4 Abs. 1 Satz 4 des Entwurfs eines Gesetzes zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs (Drs. 18/1659) wird eine erste Regelüberprüfung zur Frage der Teilmasenaufteilung nach Satz 1 vor dem Finanzausgleichsjahr 2016 stattfinden. Für die Reform wurde diese Frage in Form eines Gutachtens des Niedersächsischen Instituts für Wirtschaftsforschung (NIW) auf wissenschaftlicher Basis beantwortet. Für die Regelüberprüfung vor dem Finanzausgleichsjahr 2016 sind voraussichtliche Kosten in Höhe von 50.000 € inkl. MwSt. für die Dienstleistungen eines Gutachters und des Statistikamtes Nord anzusetzen. Ansonsten wird das Aufteilungsverhältnis dann angepasst, wenn sich die zu Grunde liegenden Verhältnisse wesentlich ändern, spätestens jedoch nach fünf Jahren.

#### **5. Zum Titel 0410 – 518 02**

Der Abgeordnete Dr. Garg (FDP) bittet zum Titel 0410 – 518 02 mitzuteilen, was für Fahrzeuge für besondere Zwecke angemietet sind und welche Zwecke das sind.

Im vergangenen Jahr wurden zwei polizeiuntypische Fahrzeuge der Kompakt- und Mittelklasse angemietet und aufgrund ihres verdeckten Einsatzzwecks (VP Führung) häufig ausgetauscht. Hierfür werden zukünftig vermehrt Fahrzeuge angemietet, da ein flexibler Austausch bei Mietfahrzeugen jederzeit kostengünstig möglich ist. Außerdem wurde 2013 ein Kühlanhänger kurzfristig angemietet.

Mit freundlichen Grüßen



Manuela Söller-Winkler  
Staatssekretärin